



Muster Ergebnisbericht LOEWE-Exploration

Vorbemerkung

Dieses Muster soll bei der Erstellung eines Ergebnisberichts in der Förderlinie LOEWE-Exploration unterstützen. Die grau gesetzten Passagen stellen Erläuterungen und Platzhalter dar, während die schwarz gedruckten Texte im Ergebnisbericht erhalten bleiben.

Die formalen Vorgaben sind zu beachten und zwingend einzuhalten. Die bereitgestellten Muster sind zu verwenden.

Ergebnisberichte für LOEWE-Explorationsprojekte werden durch die Projektleitung eingereicht.

Formale Vorgaben

- Die Berichtssprache ist in der Regel Deutsch.
- Der Umfang des Berichts sollte zwei Seiten nicht überschreiten, kann in Ausnahmefällen jedoch auch um eine Anlage wie z.B. eine Publikationsliste ergänzt werden.
- Schrifttyp Arial (Microsoft Word 2010 oder höher / frei verfügbares Textverarbeitungsprogramm), Schriftgröße 12 pt, 1,5-facher Zeilenabstand, Seitenränder je mind. 2 cm, einseitig bedruckt. (Sollen andere Textverarbeitungs-Programme / Arial-Varianten zur Erstellung der Antragsunterlagen verwendet werden, muss dies im Vorfeld durch die LOEWE-Geschäftsstelle schriftlich genehmigt werden.)
- Grafiken, Abbildungslegenden und Tabellen sind in einer lesbaren Schriftgröße (mind. 10 Pt, 1-facher Zeilenabstand) darzustellen.
- Angabe von Seitenzahlen.
- Ergebnisberichte sind digital in der LOEWE-Geschäftsstelle einzureichen (PDF-Format ohne Zugriffsbeschränkungen) und müssen bis zu der im Terminplan angegebenen Ausschlussfrist eingegangen sein.
- Neben dem Ergebnisbericht entsprechend der zur Verfügung gestellten Mustervorlage, ist ergänzend eine Finanztabelle im Excel-Format einzureichen.
- Zudem muss eine zweifache Ausfertigung des Ergebnisberichts (ungebunden, Lochung am linken Rand) postalisch unter folgender Adresse eingereicht werden:

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
Abteilung III Hochschulen und Forschung
LOEWE-Geschäftsstelle
Rheinstraße 23 – 25
65185 Wiesbaden

1 Wissenschaftliche Zielerreichung

<Beschreiben Sie auf max. einer Textseite den Stand der Zielerreichung im Vergleich zur Ausgangssituation (SOLL-/IST-Abgleich) und benennen Sie insbesondere auch die erreichten Meilensteine sowie Ergebnisse am Ende des Projektes. Gehen Sie dabei insbesondere darauf ein, inwiefern sich die im Antrag formulierte Leitfrage durch die Projektergebnisse beantworten ließ. Nehmen Sie dabei insbesondere Bezug auf den explorativen Charakter des Antrags.>

Benennen Sie bitte daneben auch den erreichten wissenschaftlichen Output (z.B. Publikationen, Vorträge, Abschlussarbeiten, Promotionen, Patente, Entwicklung neuer Methoden oder Prototypen, Etablierung neuer Forschungsfelder am Standort).>

2 Erreichte Bedeutung/Stellung im Themen-/Forschungsfeld

<Geben Sie auf max. einer halben Seite eine Einschätzung zur Relevanz der erzielten Erkenntnisse im nationalen und internationalen wissenschaftlichen Umfeld ab. Erläutern Sie dabei bitte, inwieweit das geförderte Projekt auch für Ihre persönliche wissenschaftliche Karriere bedeutsam ist (z.B. Etablierung in der wissenschaftlichen Community, neue Kooperationen).>

3 Perspektive

<Beschreiben Sie bitte Ihre Überlegungen und Bestrebungen zur Fortführung der im LOEWE-Vorhaben aufgegriffenen Forschungsarbeiten (z.B. Anschlussfinanzierung, Fortfolgeprojekte) und wie mit den wissenschaftlichen Ergebnissen in Zukunft umgegangen werden soll. Hierbei ist darauf einzugehen, wie eine Fortführung der Arbeiten erfolgen soll, ob bereits Drittmittel eingeworben wurden oder deren Akquise in Aussicht steht. Auch die Zukunftsperspektiven des Projektpersonals sind explizit darzulegen. Bitte stellen Sie ggf. auch das angewandte Verwertungspotential, bzw. bereits vorhandenen Kooperationen mit Praxispartnern aus Wirtschaft und Gesellschaft dar.>